

NATURKONTAKTSTATION



WATHLINGEN- FÖRDERVEREIN

SEIT 8 JAHREN



Die Naturkontaktstation besteht seit 2008 und wird vom Förderverein der Naturkontaktstation e.V. unterstützt und wir bieten Kindergärten, Schulen und Jugendgruppen die Möglichkeit der außerschulischen Umweltbildung. Vereine und Verbände, interessierte Bürgerinnen und Bürger jeden Alters sind ebenfalls herzlich eingeladen, sich auf das Erlebnis Natur einzulassen und die Schönheit der Natur vor Ort zu erkunden.

Die Termine im Überblick:

14. März bis 24. April 2016 :

Bewerbungsphase

2. bis 22. Mai 2016:

Online-Voiting auf der
Rossmann-Hompage
NaturKinder

„Sag es mir und ich
werde es vergessen. Zeig
es mir und ich werde
mich daran erinnern.
Lass es mich tun und ich
werde es
verstehen.“(Konfuzius)

[Wir, der Förderverein der Naturkontaktstation e. V. in Wathlingen bitten um eure Like. Die ab dem 2.Mai -22.Mai 2016 gesetzt werden können.](#)

WER SIND WIR?

Der Förderverein der Naturkontaktstation seit 5 Jahren (20.04.2011)– Umweltbildungs- und Naturerlebniszentrum der Samtgemeinde Wathlingen

Die Naturkontaktstation befindet sich am nördlichen Ortsrand von Wathlingen, hinter der Kläranlage und dem Teichgelände, am Ende des Hasklintweges, Hausnr. 24. Ausschilderung grünweiße Radwanderwegweiser. Einen Lageplan finden Sie hinten auf der Umschlagseite. Eingabe für GPS: 52°32' 45" N, 10°08'11" E, Wathlingen

Die Naturkontaktstation verbindet Naturerlebnisse und Sinneswahrnehmungen für eine ganzheitliche Vermittlung von Arten- und Biotopschutz, von Lebensabläufen und Naturzusammenhängen. Grundgedanke ist „Vom Wissen zum Handeln“ für einen respektvollen Umgang mit der uns umgebenden Tier- und Pflanzenwelt. Gleichzeitig möchte die Station Neugier wecken für „Das-da-draußen“, denn Natur kann beruhigend, belebend, stürmisch und wild zugleich sein. Um all ihre Facetten zu erkennen und anzunehmen, bedarf es Augen zum Sehen, Ohren zum Hören und Sinne zum Spüren.

Warum die Bewerbung bei NaturKinder 2016?



Projekt 1: Honigbienenhaus

„Die Königin bittet um neue Wände“

Die Wände von unserem Bienenhaus sind leider in die Jahre gekommen und müssen erneuert werden.

Projekt 2: Ausstellung -und Erlebniswagen

„Fuchs und Eichelhäher wollen keine nassen Füße mehr!“



Das Dach ist leider undicht.

